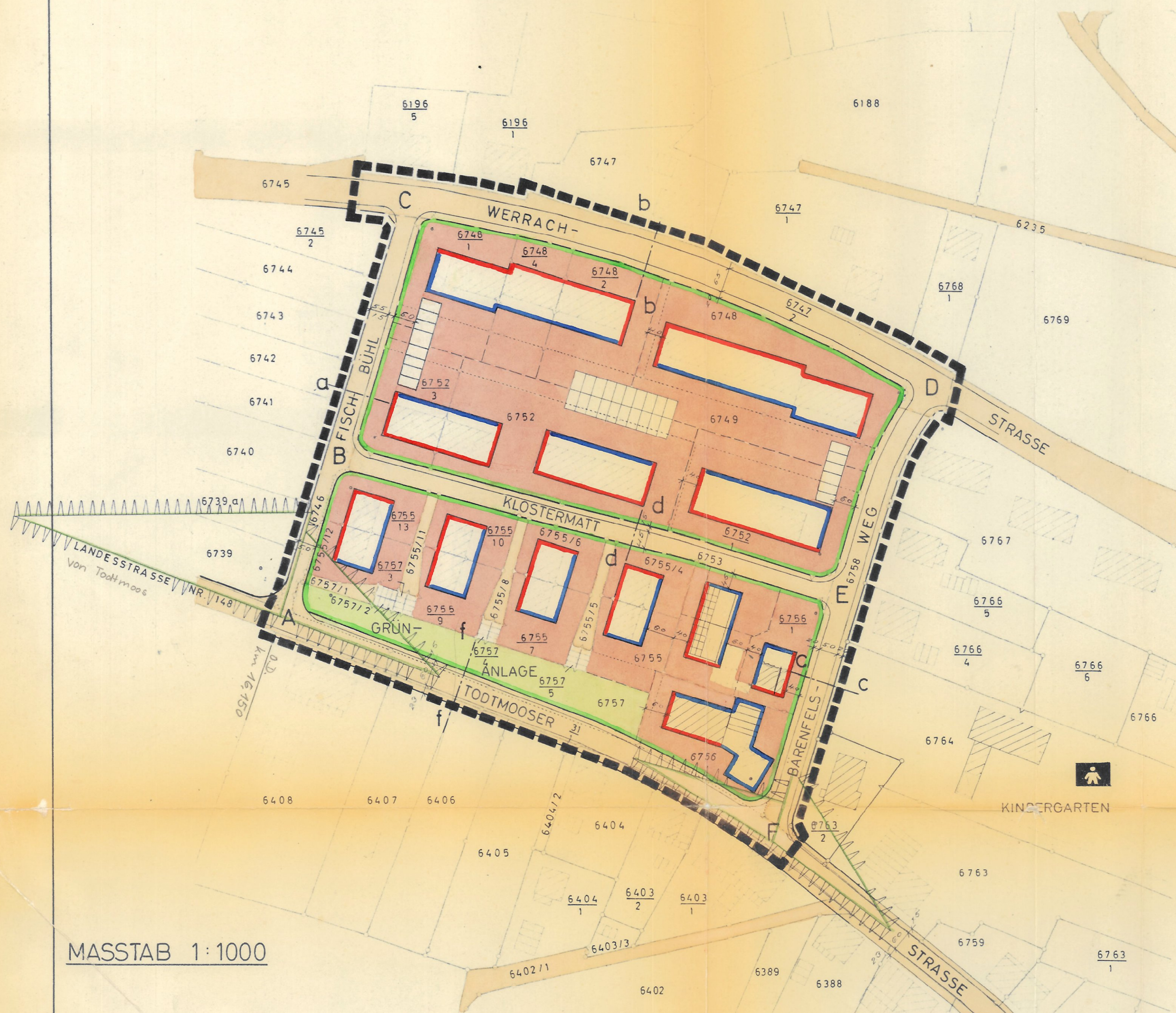


STADT WEHR

BEBAUUNGSPLAN KLOSTERMATT

-STRASSEN-UND BAULINIENPLAN-



ZEICHENERKLÄRUNG

- BESTEHENDE GEBÄUDE
- BAULINIE (§ 23 ABS. 2 BauNVO)
- ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
- BAUGRENZE (§ 23 ABS. 3 BauNVO)
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES (§ 9 ABS. 5 BBauG)
- VERKEHRSFLÄCHEN (§ 9 ABS. 1 BBauG)
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- WEGFALLENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- BUCHSTABEN a-d,f QUERSCHNITTE
- GRÜNFLÄCHEN
- VON DER BEBAUUNG UND VON BEPFLANZUNG ÜBER 0,8m FREIZUHALTENDE SCHUTZFLÄCHEN (SICHTDREIECKE)

MASSTAB 1:1000

GEPRÜFT

AUF ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEM KATASTER UND AUF GEOMETRISCHE GENAUIGKEIT.

SCHOPFHEIM, DEN 2. Nov. 1968
Im Auftrag

STAATL. VERMESSUNGSAMT

AUFGESTELLT

AUFGUNDS § 2, ABS. 1 BBauG VOM 23.6.60 DURCH STADTRATSBESCHLUSS VOM 23. März 1965.....

WEHR, DEN 27. März 1968

BÜRGERMEISTER

BEARBEITET

IM AUFTRAGE DER STADT WEHR

Paul Gleissberg
- Vermessungsingenieur -
SCHOPFHEIM / Baden
Feldbergstraße 12a

SCHOPFHEIM, DEN 29. OKT. 1968

ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG

DES ENTWURFES MIT BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 2, ABS. 6 BBauG VOM 23.6.60 IN DER ZEIT VON 21. Nov. 1965 22. Dez. 1965 IM RATHAUS DER STADT WEHR

WEHR, DEN 27. März 1968

BÜRGERMEISTER

BESCHLOSSEN

ALS SATZUNG GEMÄSS § 10 BBauG VOM 23.6.60 DURCH STADTRATSBESCHLUSS VOM 26. März 1968.....

WEHR, DEN 27. März 1968

BÜRGERMEISTER

GENEHMIGT

GEMÄSS § 11 BBauG VOM 23.6.60

19. Sep. 1968

LANDRATSAMT

RECHTSKRÄFTIG

GEMÄSS § 12 BBauG VOM 23.6.60 DURCH BEKANNTMACHUNG VOM UND ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG VOM BIS

WEHR, DEN
BÜRGERMEISTER